Zeitschrift: Schweizerische Bauzeitung

Herausgeber: Verlags-AG der akademischen technischen Vereine

Band: 78 (1960)

Heft: 14

Nachruf: Fritzsche, Fritz

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 02.10.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Stufenlos verstellbar mechanische Getriebe. II. erw. Auflage. Von *F. W. Simonis*. 190 S. mit 252 Abb. Berlin 1959, Springer-Verlag. Preis geb. DM 29.40.

Die stetige Entwicklung der Arbeitsmaschinen hat die Verwendung stufenloser Getriebe notwendig gemacht, und es hat eine rasche Entwicklung von stufenlos verstellbaren mechanischen Getrieben eingesetzt. Dies führte zu der zweiten, erweiterten Auflage dieses Buches, welches die Zusammenstellung der interessantesten und wichtigsten Konstruktionen von stufenlosen mechanischen Getrieben bringt. Das Buch ist in elf Hauptgruppen aufgeteilt und behandelt sehr systematisch die verschiedenen Getriebe. Es enthält auch Bemerkungen betr. Erweiterung des Verstellbereiches, Steigerung der übertragbaren Leistung und Kombination von Zusatzgetrieben. Auch die theoretischen Betrachtungen stufenlos verstellbarer mechanischer Getriebe werden eingehend behandelt.

St. Acel, dipl. Ing., Zürich

Heiz- und Lüftungstechnik. Von Rietschel/Raiss. 14. verbesserte Auflage von W. Raiss. 606 S. mit 547 Abb. und 45 Tafeln. Berlin 1960, Springer-Verlag. Preis geb. DM. 79.50.

Gegenüber der 13. Auflage, die in SBZ 1958, Heft 44, S. 662 besprochen wurde, sind im zweiten, der Berechnung gewidmeten Teil dieses Lehrbuchs die wärmephysiologischen und hygienischen Grundlagen entsprechend ihrer zunehmenden Bedeutung eingehender bearbeitet worden, wobei insbesondere auf die komplexe Natur des Behaglichkeitsbegriffs aufmerksam gemacht wird und die ihn bestimmenden Raumklimakomponenten erörtert werden. Der Verfasser dieses Abschnittes ist Prof. Dr. F. Roedler.

Weiter werden die Strömungsvorgänge im freien Strahl beschrieben, die im Hinblick auf die zunehmende Anwendung freier Luftstrahlen bei Ventilations-, Klimaund Raumkühlanlagen von Bedeutung sind. Entsprechend dem Charakter eines Lehrbuches beschränkt sich die Darstellung auf das Grundsätzliche und in der Anwendung Bewährte; es überlässt den Streit den Meinungen und die Schilderung von Neuerungen den Zeitschriften. Damit wurde es möglich, trotz der Ergänzungen mit nur unwesentlich vergrössertem Umfang auszukommen.

Die vierzehnte Auflage folgte der dreizehnten schon nach anderthalb Jahren, woraus ersichtlich ist, wie sehr das Werk den Bedürfnissen der Fachwelt entspricht. Es empfiehlt sich durch die sorgfältige Stoffauswahl, die klare Gliederung, die gewissenhafte Bearbeitung und die schöne Darstellung. Ein besonderes Lob verdienen die reichhaltigen Arbeitsblätter im Anhang.

A.O.

Die schweizerische Wirtschaft vor dem Gemeinsamen Markt und der Freihandelszone. Herausgegeben vom Schweiz. Institut für Aussenwirtschafts- und Marktforschung an der Handels-Hochschule St. Gallen. 224 S. Zürich und St. Gallen 1959, Polygraphischer Verlag. Preis 24 Fr.

Unter dem Eindruck der in Europa rasch fortschreitenden wirtschaftlichen Integrationsbestrebungen hat das genannte Institut den verdienstvollen Versuch unternommen, die Stellungnahme der schweizerischen Wirtschaft den allmählich Gestalt annehmenden neuen Wirtschaftsgebilden gegenüber zu ergründen. Das Ergebnis ist eine Publikation, die 22 Beiträge schweizerischer Wirtschaftssachverständiger und eine einleitende Uebersicht über den Stockholmer Plan für eine kleine Freihandelszone, verfasst von Prof. Dr. Hans Bachmann, Direktor des Instituts, umfasst. Der Wert der Veröffentlichung liegt darin, dass unter den verschiedensten Gesichtswinkeln und Interessenlagen die europäischen Integrationsgebilde beurteilt und auf ihre möglichen Auswirkungen auf unsere Wirtschaft hin untersucht werden. Alle Zweige der Wirtschaft kommen zum Zuge und haben Gelegenheit, ihre spezifischen Probleme einem weiteren Kreise zu unterbreiten, Bedenken und Vorbehalte anzubringen, Vorteile und Nachteile gegeneinander abzuwägen und Hoffnungen zum Ausdruck zu bringen. Die Aktualität der Veröffentlichung ist mit der Gründung der Europäischen Freihandels-Assoziation und der soeben erfolgten Genehmigung des Beitritts der Schweiz nicht erloschen; vielmehr wird der Zwang zur Auseinandersetzung mit der neuen, nun definitiv aber keineswegs klarer gewordenen Entwicklung den Griff zu diesem im besten Sinne informierenden Buch geradezu unausweichlich machen. Unabhängig von den Integrationsproblemen bietet der Sammelband eine ausgezeichnete Uebersicht über die einzelnen Zweige unserer Wirtschaft und vermittelt Aufschluss über deren Aufbau, deren Bedeutung und Beteiligung am Inlandund Exportmarkt.

Eugen Hugentobler, Zürich

Schütze und Schützensteuerungen. Von *H. Franken*. Dieses im letzten Heft, S. 227, besprochene Buch ist erschienen im Springer-Verlag.

Neuerscheinungen

Fachkunde für Strassenbauer, Teil 1. Von *Joh. Kastl.* 153 S. mit 121 Bildern und 22 Tafeln. Leipzig 1959, B. G. Teubner Verlagsgesellschaft. Preis geb. DM 8.50.

Dampfkraftwerke. Bautechnische Probleme. Von C. Hoffmann. 147 S. mit 126 Bildern. Leipzig 1959, B. G. Teubner Verlagsgesellschaft. Preis geb. DM 1750

4th Midwestern Conference on Solid Mechanics. 530 p. Austin, Texas 1959, The University of Texas,

6th Midwestern Conference on Fluid Mechanics. 465 p. Austin, Texas 1959, The University of Texas.

Bulletin annuel de statistiques de transports européens 1958. 10ième année. 105 p. Genève 1959, Nations Unies.

Refined Iterative Methods for Computation of the Solution and the Eigenvalues of Self-Adjoint Boundary Value Problems. Von M. Engeli, Th. Ginsburg u. a. Nr. 8 der Mitteilungen aus dem Inst. für angewandte Mathematik, ETH, herausgegeben von E. Stiefel. 107 S. Basel 1959, Birkhäuser Verlag. Preis 17 Fr.

L'Energie en Europe, Nouvelles Perspectives, Rapport de la Commission Consultative de l'Energie. 141 p. Paris 1960. OECE, Prix 6 NF.

 ${\bf L'Industria~Elettrica~Italiana~nel~1958.~Von~\it ANIDEL.~115~S.}$ Roma 1959.

U.C.P.T.E. Union für die Koordinierung der Erzeugung und des Transportes elektrischer Energie: Jahresbericht 1956—1959. 143 S. und XIII Tafeln. Heidelberg 1959. (Erhältlich bei der Vereinigung Exportierender Elektrizitätsunternehmungen, Laufenburg.)

Mitteilungen

Wirtschaftsnachrichten aus Schweden. Das Schwedische Internationale Pressebüro gibt jede zweite Woche ein Nachrichten-Bulletin heraus in der Absicht, Schweden sowie das Schwedische Wirtschafts- und Kulturleben im Ausland besser bekannt zu machen und so den Export schwedischer Erzeugnisse zu beleben. Wer sich für dieses Bulletin interessiert, wende sich an: Schwedisch-Internationales Pressebüro, Brunkebergstorg 14, Stockholm C, Schweden.

Der Zürcher Baukostenindex weist am 1. Februar 1960 gegenüber dem August 1959 einen Anstieg um 0,6 % auf. Die leichte Erhöhung erklärt sich zur Hauptsache aus der Verteuerung gewisser Baumaterialien und durch die starke Beanspruchung des Baugewerbes. Die nach den Normen des S. I. A. ermittelten Kosten pro Kubikmeter umbauten Raumes betrugen im Februar 1960 Fr. 107.74.

Eidg. Technische Hochschule. An der Abteilung für Architektur sind auf Beginn des Sommersemesters 1960 folgende ausserordentliche Professoren neu gewählt worden: Hans Ess für zeichnerisches und farbiges Gestalten und H. Bernhard Hoesli, dipl. Arch., für architektonisches Entwerfen.

Nekrologe

† F. Fritzsche. Unser lieber Freund, dessen Wesen Max Stahel im letzten Heft der SBZ so treffend zeichnete, hat auch im Märzheft des «Schweizer Archiv» aus der Feder von Prof. E. Brandenberger einen Nachruf erhalten, auf den wir unsere Leser aufmerksam machen möchten.

† Erwin Maier, dipl. Bau-Ing. S. I. A., G. E. P., von Schaffhausen, geb. am 13. Febr. 1889, ETH 1908 bis 1912,